

N o t i z.

Die Fortschritte der Photographie in Wien betreffend.

Das wirkliche Mitglied, Professor Petzval, richtet die Aufmerksamkeit der Classe auf die neuesten Fortschritte der Photographie, indem er eine bedeutende Anzahl von Abbildungen der verschiedensten Gegenstände, Portraite, Landschaften u. s. w. vorzeigt, erhalten mit Apparaten, die nach seiner Angabe gebaut und aus der Werkstätte des Optikers Dietzler vorzüglich gelungen hervorgegangen sind, und verfertigt von verschiedenen Künstlern: Benitzky, Dietzler, Jagemann, Mansfeld, Streczek, Wawra mit einer Vollendung, die kaum etwas zu wünschen übrig lässt. Er äussert die Meinung, dass man in dieser interessanten Kunst an einem Ruhepunkte angelangt sei, wo wenigstens momentan das Bedürfniss fernerer Fortschritte nicht gefühlt wird, nicht als ob es keine Wünsche der Photographen mehr gäbe, diese seien vielmehr da, sie seien aber in der Regel nicht rationell und erheischen z. B. viel mehr Licht, bei weitem mehr Gesichtsfeld, grosse Schärfe und billigen Preis, Alles auf einmal, Anforderungen, die sich gegenseitig aufheben. Er schliesst hieraus, dass zu neuen, allerdings möglichen und wesentlichen Verbesserungen nur dann die Zeit sein werde, wenn im Publicum über die Natur der optischen Apparate gründlichere Begriffe sich verbreitet haben werden, wesshalb er denn glaubt, dass es nicht ganz unnütz sei, diesen, wenn auch älteren Gegenstand, neu zur Sprache zu bringen.
